

Fußball-Randspalte

Ohne Beckenbauer

Nürnberg. Franz Beckenbauer hat offenbar keine Ambitionen mehr, Präsident der UEFA zu werden und schließt eine Kandidatur für den Chefposten bei Weltverband FIFA ebenfalls aus. Er müsse sich um seine Kinder kümmern, sagte Beckenbauer dem Kicker. (sid/jW)

Ohne Daum

Köln. Christoph Daum kehrt doch nicht zum 1. FC Köln zurück: Nach fünf Tagen zwischen Hoffen und Bangen für die FC-Fans gab der 53 Jahre alte Erfolgstrainer dem krisengeschüttelten Zweitligisten laut Express einen Korb. Daum, der sich in der vergangenen Woche einer Halsoperation unterziehen mußte, führte »gesundheitliche Gründe« an. Die Kölner hatten sich am vergangenen Donnerstag von Trainer Hanspeter Latour getrennt. Kölns Vereinspräsident Wolfgang Overath und Manager Michael Meier hatten seitdem in mehrstündigen Verhandlungen versucht, Daum zu überzeugen, zum FC zurückzukehren. Sogar Kölns Oberbürgermeister Fritz Schramma hatte sich eingeschaltet. Auf einer Internetseite (www.daumzumfc.de) trugen sich mehr als 14000 Fans für Daum ein. Im Express vom Dienstag hatte Daum erklärt: »Seit Tagen ziehe ich mir DVDs rein. Wenn ich anfangen, dann geht sofort die Post ab.« Daum war von 1986 bis 1990 auf seiner ersten Station als Profitrainer bei den Rheinländern tätig, seit seiner Kokainaffäre 2000 hat er ausschließlich im Ausland gearbeitet. (sid/jW)

Mit Versprechen

Nikosia. Vor dem letzten Länderspiel des Jahres hat Bundestrainer Joachim Löw Jens Lehmann im deutschen Tor bestätigt. »Eins ist klar: Jens Lehmann wird bis zur Europameisterschaft 2008 unsere Nummer eins sein. Aber es ist auch nichts dagegen zu sagen, daß Timo die Nummer eins werden will. Das wird von uns doch gefordert, daß die Spieler nicht mit der Bank zufrieden sind«, sagte Löw am Dienstag in Nikosia, wo heute in der EM-Quali gegen Zypern der erkrankte Lehmann von Hildebrand vertreten wird.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/76717.fußball-randspalte.html>